



Öffentlicher Teil der N i e d e r s c h r i f t über die

Sitzung des Konversionssenates

Sitzungstermin: Dienstag, 01.07.2014

Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr

Sitzungsende: 18:45 Uhr

Ort, Raum:

Stimmberechtigte Mitglieder: 13

Anwesende: Anzahl: (s. Anhang)

Ladung: schriftlich

Beschlussfähigkeit: vorhanden

Schriftführung: Herr Höppel

In der Sitzung abgehandelte Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
- 3 Sachstandsbericht Bürgerbeteiligung
Sitzungsvorlage: VO/2014/0966-15
- 4 Fortschreibung "Gesamtstädtisches städtebauliches Entwicklungskonzept"
Sitzungsvorlage: VO/2014/0967-15
- 5 Konversion - SEK und Gutachterverfahren;
Bereitstellung von Haushaltsmitteln
Sitzungsvorlage: VO/2014/0914-15
- 6 BEBAUUNGSPLANVERFAHREN NR. K 10
für den Flugplatz Bamberg – Breitenau zwischen Bundesautobahn A 73, Memmelsdorfer
Straße, Zeppelinstraße u. Kemmerstraße
- Verlängerung der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2014/0836-61

Niederschrift:

zu 1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung
--

Vortrag:

Vortrag:
Bürgermeister Dr. Lange

Beschluss:

In Vertretung des Oberbürgermeisters eröffnet 2. Bürgermeister Dr. Lange die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

zu 3 Sachstandsbericht Bürgerbeteiligung Sitzungsvorlage: VO/2014/0966-15
--

Vortrag:

Vortrag: Baudirektor Lang

Beschluss:

Der Konversionssenat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig:

zu 4	Fortschreibung "Gesamtstädtisches städtebauliches Entwicklungskonzept" Sitzungsvorlage: VO/2014/0967-15
-------------	--

Vortrag:

Vortrag: Berufsm. Stadtrat Hinterrstein
Prof. Wachten
Baudirektor Lang

Beschluss:

1. Der Konversionssenat nimmt den Bericht zustimmend zur Kenntnis.
2. Der Konversionssenat empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bamberg wie folgt zu beschließen
:
 - 2.1 Die Verwaltung wird beauftragt, die Fortschreibung des
gesamtstädtischen städtebaulichen Entwicklungskonzeptes 2014 in der vorliegenden
Fassung als Basis für die weitere städtebauliche Entwicklung für die
Gesamtstadt Bamberg zugrunde zu legen.
 - 2.2 Bei der Fortschreibung des gesamtstädtischen städtebaulichen
Entwicklungskonzeptes 2014 ist eine angemessene Bestandsintegration,
insbesondere von zum Wohnen geeigneter Gebäude anzustreben, wobei bei
der Bestandsintegration insbesondere die Wohnungen an der Pödeldorfer
Straße mit einbezogen werden sollen.
 - 2.3 Die Verwaltung wird beauftragt, die Verhandlungen mit der Bundesanstalt
für Immobilienaufgaben so zu führen, dass nach Möglichkeit eine zeitnahe
Bestandsentwicklung und -nutzung erreicht werden kann.
 - 2.4 Konstruktive Anregungen aus der Bürgerschaft sind auch weiterhin zu überprüfen
und zu beantworten.
3. Der Antrag von Herrn Stadtrat Schwimmbeck vom 22.06.2014 und der Antrag
Stadtratsfraktion vom 25.06.2014 sind geschäftsordnungsgemäß der GAL-
behandelt.

Abstimmungsergebnis:
Einstimmig:

zu 5	Konversion - SEK und Gutachterverfahren; Bereitstellung von Haushaltsmitteln
-------------	---

Vortrag:

Vortrag: Berufsm. Stadtrat Hinterstein
Prof. Wachten
Oberstadtdirektor Lang

Stadtratsmitglied Sowa stellt folgenden Antrag:

"Der Konversionssenat beauftragt die Verwaltung, vor Durchführung des kooperativen Wettbewerbsverfahrens städtebauliche Voruntersuchungen

im Bereich - Altlasten
- Wasserschutz
- Denkmalschutz
- Bausubstanzprüfung
- Mobilitätsanforderungen

durchzuführen."

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 2

Nein-Stimmen: 11

Der Antrag ist abgelehnt.

Beschluss:

1. Der Konversionssenat nimmt vom Sitzungsvortrag Kenntnis.
2. Der Konversionssenat stimmt der Durchführung des kooperativen Wettbewerbsverfahrens zu.
3. Der Konversionssenat empfiehlt dem Finanzsenat folgende Beschlussfassung:
 - a) Überplanmäßig bereitgestellt werden hierfür Haushaltsmittel in Höhe von 361.800 € auf der Haushaltsstelle 61520.96000 „Vorbereitende Untersuchungen Konversionsgelände“.
 - b) Die Haushaltsmittel bleiben gesperrt, bis ein Förderbescheid oder die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt.
 - c) Deckung erfolgt zu Lasten von Mehreinnahmen bei den Förderhaushaltsstellen 61520.36100 „Investitionszuweisungen vom Land“ und 61520.36150 „Investitionszuweisungen vom Bund“ mit jeweils 180.900 €.

Abstimmungsergebnis:

JA- Stimmen: 11

Nein- Stimmen: 2

zu 6 **BEBAUUNGSPLANVERFAHREN NR. K 10**
für den Flugplatz Bamberg – Breitenau zwischen Bundesautobahn A 73,
Memmeldorfer Straße, Zeppelinstraße u. Kemmerstraße
- Verlängerung der Veränderungssperre gemäß § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB
Sitzungsvorlage: VO/2014/0836-61

Vortrag:

Vortrag: Baudirektor Lang

Beschluss:

1. Der Konversionssenat nimmt den Bericht des Baureferates zur Kenntnis.
2. Zur Sicherung der Bauleitplanung beschließt der Konversionssenat aufgrund des § 17 Abs. 1 Satz 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. mit dem Art. 23 der Gemeindeordnung (GO) für den Freistaat Bayern, jeweils in der zuletzt durch Gesetz geänderten Fassung, folgende Satzung:

Satzung

über die Verlängerung der Veränderungssperre für das Gebiet zwischen Bundesautobahn A 73, Memmeldorfer Straße, Zeppelinstraße und Kemmerstraße:

§ 1 Verlängerung

Die am 10.08.2012 in Kraft getretene Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. K 10 - für das Gebiet zwischen Bundesautobahn A 73, Memmeldorfer Straße, Zeppelinstraße und Kemmerstraße wird gemäß § 17 Abs. 1 Satz 3 BauGB um ein Jahr bis zum 10.08.2015 verlängert.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ergibt sich aus dem Plan, der Bestandteil dieser Satzung ist (Plan des Stadtplanungsamtes vom 04.07.2012).

§ 3 Rechtswirkungen der Veränderungssperre, Ausnahmen

Die unzulässigen Veränderungen ergeben sich aus § 14 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB.
Ausnahmen von
der Veränderungssperre können nach Maßgabe des § 14 Abs. 2 BauGB erteilt werden.

§ 4 Inkrafttreten

Die Verlängerung der Veränderungssperre tritt am 10.08.2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig:

Anwesenheitsliste:

Anwesende:

Herr Andreas Starke Oberbürgermeister - SPD
Herr Dr. Christian Lange 2. Bürgermeister - CSU
Herr Dr. Helmut Müller - CSU
Herr Peter Neller - CSU
Herr Heinz Kuntke - SPD
Herr Klaus Stieringer - SPD
Herr Peter Süß - SPD

Frau Gertrud Leumer - GAL
Frau Ursula Sowa - GAL
Herr Herbert Lauer - FW
Herr Norbert Tscherner - BBB
Herr Heinrich Schwimbeck - BaLi
Frau Daniela Reinfelder - BuB

Vertretung für: Herrn Metzner,
Wolfgang 3. Bürgermeister

Vertretung für: Herrn Grader,
Wolfgang

Abwesende:

Herr Wolfgang Metzner 3. Bürgermeister - SPD
Herr Wolfgang Grader - GAL

entschuldigt

entschuldigt